



The Impossible Gentlemen

The Impossible Gentlemen

Basho SRCD 36-2 (Rough Trade)

Es ist wohl transatlantischer Humor, sich The Impossible Gentlemen zu nennen. Denn dass Gwilym Simcock, dem gerademal 28-jährigen Tasten-Ass aus Wales, dem britischen Gitarristen Mike Walker sowie den ausgewiesenen US-Rhythmikern Steve Swallow (Bass) und Adam Nussbaum (Drums) so ziemlich nichts unmöglich ist, beweisen sie auf ihrem beeindruckenden Debüt mit Verve und Witz. Zum Auftakt des unterhaltsamen Hörvergnügens serviert Walker, von dem die Hälfte der acht Tracks stammt, munter jazzrockige »Laugh Lines«, deren Eingängigkeit erfolgreich die kompositorische Raffinesse verbirgt. »Clockmaker« dagegen ist eine hübsche Nylon-String-Ballade, die durch ein feines Swallow-Solo geadelt wird. Was folgt, ist ein abwechslungsreiches Feuerwerk munterer Melodien zu packenden Beats, dem man jederzeit anhört, welchen Spaß die vier Impossible Gentlemen im Studio miteinander hatten. Weitaus inniger spielen Swallow und Nussbaum dagegen mit dem Saxophonisten Dave Liebmann als We Three auf »Amazing« (Kind of Blue 10045 / Rough Trade) modern swingende Pretiosen, die von intensiver Trinität bis zu diskret-virtuosen Soli das gesamte Spektrum jazzender Prachtentfaltung bieten.

Sven Thielmann